

# RAW Schnellestrich

Zementgebundener, schnell erhärtender Estrich nach DIN EN 13813 CT-C25-F4

<b>Anwendung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Innen und außen</li> <li>• Boden</li> </ul>																																								
<b>Eignung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zur Erstellung schnell erhärtender Zementestriche auf Trenn- oder Dämmschicht oder im Verbund gemäß DIN EN 13813.</li> <li>• Geeignet als Heizestrich und zur Reparatur von Zementestrichen.</li> </ul>																																								
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frostwiderstandsfähig</li> <li>• Schnell begehbar</li> <li>• Frühe Belegreife</li> </ul>																																								
<b>Materialbasis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialzement</li> <li>• Ausgesuchte Gesteinskörnung nach DIN EN 13139</li> <li>• Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften</li> </ul>																																								
<b>Technische Daten</b>	<table border="1"> <tr> <td>Druckfestigkeit nach 28 Tagen</td> <td>in N/mm<sup>2</sup></td> <td>≥ 25</td> </tr> <tr> <td>Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen</td> <td>in N/mm<sup>2</sup></td> <td>≥ 4</td> </tr> <tr> <td>Wasserzugabe</td> <td>in l/kg</td> <td>0,07-0,09</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungszeit</td> <td>in Minuten</td> <td>ca. 40</td> </tr> <tr> <td>Begehbar</td> <td>in Stunden</td> <td>nach ca. 3</td> </tr> <tr> <td>Belegbar mit Fliesen / Platten</td> <td>in Tagen</td> <td>ca. 1*</td> </tr> <tr> <td>Körnung</td> <td colspan="2">0-4 mm</td> </tr> <tr> <td>Schichtdicke als Verbundestrich</td> <td>in mm</td> <td>30-80</td> </tr> <tr> <td>Schichtdicke auf Trennlage</td> <td>in mm</td> <td>35-80</td> </tr> <tr> <td>Schichtdicke auf Dämmung</td> <td>in mm</td> <td>45-80**</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur</td> <td colspan="2">+ 5 °C bis + 25 °C</td> </tr> <tr> <td>Temperaturbeständigkeit</td> <td colspan="2">- 20°C bis + 80 °C</td> </tr> <tr> <td>Baustoffklasse</td> <td colspan="2">A1<sub>f</sub>/A1</td> </tr> </table> <p>*Bei einer Restfeuchte ≤ 2,5 CM-%  **Bei Verwendung als Heizestrich ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.</p>		Druckfestigkeit nach 28 Tagen	in N/mm <sup>2</sup>	≥ 25	Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	in N/mm <sup>2</sup>	≥ 4	Wasserzugabe	in l/kg	0,07-0,09	Verarbeitungszeit	in Minuten	ca. 40	Begehbar	in Stunden	nach ca. 3	Belegbar mit Fliesen / Platten	in Tagen	ca. 1*	Körnung	0-4 mm		Schichtdicke als Verbundestrich	in mm	30-80	Schichtdicke auf Trennlage	in mm	35-80	Schichtdicke auf Dämmung	in mm	45-80**	Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C		Temperaturbeständigkeit	- 20°C bis + 80 °C		Baustoffklasse	A1 <sub>f</sub> /A1	
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	in N/mm <sup>2</sup>	≥ 25																																							
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	in N/mm <sup>2</sup>	≥ 4																																							
Wasserzugabe	in l/kg	0,07-0,09																																							
Verarbeitungszeit	in Minuten	ca. 40																																							
Begehbar	in Stunden	nach ca. 3																																							
Belegbar mit Fliesen / Platten	in Tagen	ca. 1*																																							
Körnung	0-4 mm																																								
Schichtdicke als Verbundestrich	in mm	30-80																																							
Schichtdicke auf Trennlage	in mm	35-80																																							
Schichtdicke auf Dämmung	in mm	45-80**																																							
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C																																								
Temperaturbeständigkeit	- 20°C bis + 80 °C																																								
Baustoffklasse	A1 <sub>f</sub> /A1																																								
<b>Untergrundvorbereitung</b>	<p>Bei Ausführung des Estrichs als Verbundkonstruktion muss der Untergrund fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste Oberflächen- oder Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Öl, Farbreste u. ä.) entfernen. Extrem dichte oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nicht tragbare Oberflächenschichten müssen ebenfalls entfernt oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren).</p> <p>Vor dem Einbringen des RAW Schnellestrichs als Verbundestrich ist der Untergrund vorzunässen und mit RAW Haftschlämme vorzuschlämmen.</p>																																								

# RAW Schnellestrich

## Zementgebundener, schnell erhärtender Estrich nach DIN EN 13813 CT-C25-F4

Bei Anwendung auf schwimmenden Konstruktionen und als Heizestrich sind an allen aufgehenden Bauteilen (z. B. Wandanschlüssen, Stützen etc.) Randstreifen ( $\geq 8$  mm) anzubringen.

Besondere Hinweise:

- Vorhandene Fugen, wie z.B. Gebäudetrennfugen oder Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen.
- An konstruktiven Besonderheiten wie z. B. Türdurchgängen, Mauervorsprüngen u. ä. und zwischen separat gesteuerten Heizkreisläufen sind Fugen anzuordnen.

### Verarbeitung

Das Material in einem sauberen Gefäß mit sauberem, kaltem Leitungswasser für ca. 3 Minuten vermischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Bei maschineller Verarbeitung sind alle gebräuchlichen Estrichmisch- und Fördermaschinen geeignet.

Die vorbereiteten Flächen dürfen nur so groß sein, dass sie innerhalb der Verarbeitungszeit fertig gestellt werden können.

Bei Verwendung der RAW Haftschrämme den Estrich nach dem Schrämmen des Untergrundes frisch-in-frisch einbauen.

Bei Arbeitsunterbrechungen Mischer, Pumpen und Schläuche sofort gründlich reinigen.

### Nachbehandlung

Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen ( $> 25^{\circ}\text{C}$ ) und zu niedrigen ( $< 5^{\circ}\text{C}$ ) Temperaturen schützen.

#### Verwendung als Heizestrich

Das Aufheizen kann nach 3 Tagen erfolgen. Die Vorlauftemperatur von  $25^{\circ}\text{C}$  für zunächst 3 Tage halten, danach in  $5^{\circ}$ -Schritten bis zur max. Vorlauftemperatur (max.  $50^{\circ}\text{C}$ ) steigern. Diese 4 Tage lang ohne Nachtabsenkung halten und danach in  $5^{\circ}$ -Schritten bis auf Raumtemperatur (ca.  $20^{\circ}\text{C}$ ) absenken.

Es sind die Hinweise des Merkblatts „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ des Bundesverbandes Flächenheizung e.V. zu beachten.

#### Besondere Hinweise:

Kann der RAW Schnellestrich nicht innerhalb der ersten Woche nach Einbau mit einem Oberbelag oder einer Spachtelschicht belegt werden, kann es zu einer Rückfeuchtung des Estrichs kommen. Dies führt in der Regel dazu, dass sich ein Feuchtegleichgewicht mit der Umgebung einstellt und der gemessene Feuchtegehalt im Estrich evtl. zu hoch für eine Belegung mit einem Oberbelag oder einer Spachtelmasse wird. Um dies zu vermeiden empfehlen wir, den Estrich durch z. B. eine Epoxidharzgrundierung mit anschließender Absandung zu schützen.

### Materialverbrauch

Je cm Auftragsstärke ca.  $20\text{ kg/m}^2$

# RAW Schnellestrich

## Zementgebundener, schnell erhärtender Estrich nach DIN EN 13813 CT-C25-F4

<b>Lieferform</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 25 kg Papiersack – 42 Sack auf Europalette</li></ul>
<b>Lagerung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.</li><li>• Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung 6 Monate ab Herstellungsdatum haltbar.</li><li>• Angebrochene Gebinde sind sofort nach dem Gebrauch zu verschließen und das Material ist innerhalb kürzester Zeit aufzubrauchen.</li></ul>
<b>Entsorgung</b>	Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen. <b>Gebinde bitte restlos entleeren – wird recycelt.</b>
<b>Sicherheitshinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen</li><li>• Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.</li><li>• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</li><li>• Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1</li><li>• Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.</li></ul>
<b>Sonstige Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die technischen Daten sind Laborwerte und beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li><li>• Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.</li><li>• Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.</li></ul>

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: August 2020